

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 14.11.2012

Abenteuer in der Kälte

Am 20. November wird der Autor und Fotograf Ronald Prokein in der Remise (Wernigerode) einen Vortrag über seine Reise zum kältesten Ort der Erde halten.

Beginn ist 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Ronald Prokein und Andy Winter brechen mit Schäferhund Arthus im Lada Niva nach Nordostsibirien auf. Ihr Ziel: Das Dörfchen Jutschugej. Dort vergraben sie meteorologische Messgeräte, die ihnen der bekannteste „Wetterfrosch“ Deutschlands, Jörg Kachelmann, zur Verfügung gestellt hat. Prokein und Winter ahnen: Der kleine Ort könnte der kälteste bewohnte Punkt der Erde sein, noch kälter als Oimjakon, das mit -71,2°C Weltruhm erlangt hat. Aus der Vermutung wird Gewissheit: in Jutschugej liegen die Messwerte noch tiefer. Eine meteorologische Sensation!

Damit nicht genug. Von Temperaturen bis zu -56°C gesättigt, reisen die Abenteurer gen Süden. Durch die Mongolei, China, Vietnam, Laos, Thailand, Malaysia, Singapur und Australien, bis Marbel Bar, dem heißesten Ort (51°C) des Kontinents. Die Lust am Leiden krönt ein 100-km-Lauf von Prokein durch die staubige Hitze des Outbacks.

Ronald Prokein beschreibt in seinem Vortrag die freundlichen und skurrilen Begegnungen mit den Menschen unterwegs, berichtet von Unfällen und Überfällen, klirrender Kälte und sengender Hitze, archaischer Natur und geballtem Großstadtleben – und der Entdeckung des neuen Kältepolars der Erde.